

Antragstellung mit DIANAweb 2026



Foto: Gaby Berger

Ansprechpartner – ISS Rötha **034206/589 - 0**

Leitung

- Herr Dr. Kuhnitzsch - 18

Vorzimmer/Sekreteriat

- Frau Hofmann - 0

AUK, ÖBL, TWN, ISA

- Frau Klatt - 19
- Frau Schuster - 15
- Frau Berger - 13
- Frau Kühn - 38

Direktzahlungen

- Frau Kirschner - 10
- Frau Müller - 11
- Herr Quellmalz - 12
- Herr Wagner - 14
- Frau Heinrich - 21

Stammdaten, Betriebsdaten, Kontodaten

- Herr Groß - 33

Konditionalitäten, Tierprämien

- Herr Brüning - 46
- Frau Lubetzki - 70
- Herr Zehrfeld - 30

Fachrecht Pflanzenbau

- Herr Kunze - 26
- Frau Wallbaum - 29
- Frau Merbold - 31

Fachrecht Tierhaltung

- Frau Helm - 27

Grundlegende IT-Anforderungen

I **Webbasierte Anwendung**

- I keine lokale Installation
- I zur Erstellung/Bearbeitung des Antrags auf Direktzahlungen und Agrarförderung

I **Internet-Zugang**

- I DSL > 1.000 KBit (1MBit/s) und Flatrate
- I Internet Browser - Firefox, Chrome, Microsoft Edge
- I letzten beiden Programmversionen → ggf. Update
- I JavaScript aktivieren
- I Popup Blocker deaktivieren

I **Programm zum Lesen von PDF-Dateien**

- I Adobe Reader oder andere

I **Systemanforderung**

- I PC, Notebook mit mind. 2 GB RAM
- I Monitor Auflösung 1280 x 1024 oder höher

I **rechte Maustaste hat keine Funktion** für Programm

I Navigation immer über Dokumentenbaum/-liste oder Buttons

- I Vor- und Zurückpfeile des Browsers **nicht** verwenden!

I Aktualisierung im Browser mit Taste F5 oder der Schaltfläche

- I Alles, was nicht zuvor gespeichert wurde, ist weg!
- I Ggf. sinnvoll bei fehlerhaften Eingaben und Rückkehr zum letzten gespeicherten Stand

I **Abmelden immer über Schaltfläche**

Informationen / Hilfestellung

- | **Direktaufruf DIANAweb** https://www.diana.sachsen.de/webClient_SN_P/#login
- | DIANAweb-Portal <https://www.diana.sachsen.de>
- | Videoanleitungen <https://www.diana.sachsen.de/video-anleitungen-4331.html>
- | Landwirtschaftsportal <https://landwirtschaft.sachsen.de/eu-direktzahlungen-9868.html>
- | Förderportal <https://www.smul.sachsen.de/foerderung/landwirtschaft>
- | Broschüren
 - | Antragstellung 2026 im DIANAweb und unter <https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/11318>
 - | Konditionalität 2026 noch nicht veröffentlicht (2025: <https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/11464>)
 - | Soziale Konditionalität 2026 <https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/47023>
- | InVeKoS Online GIS <https://www.smul.sachsen.de/gis-online/>

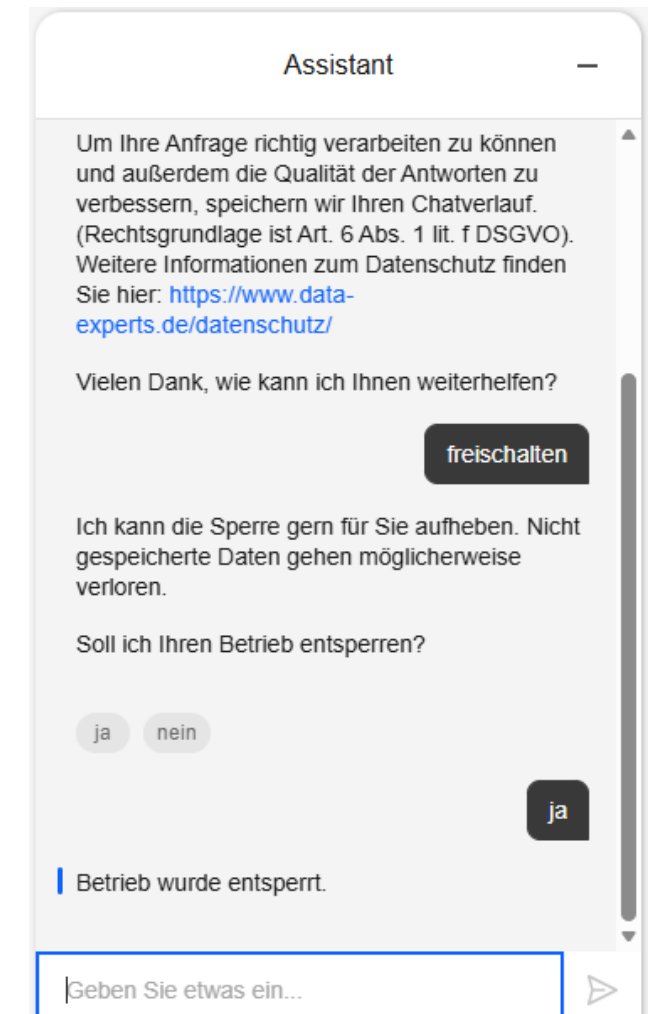
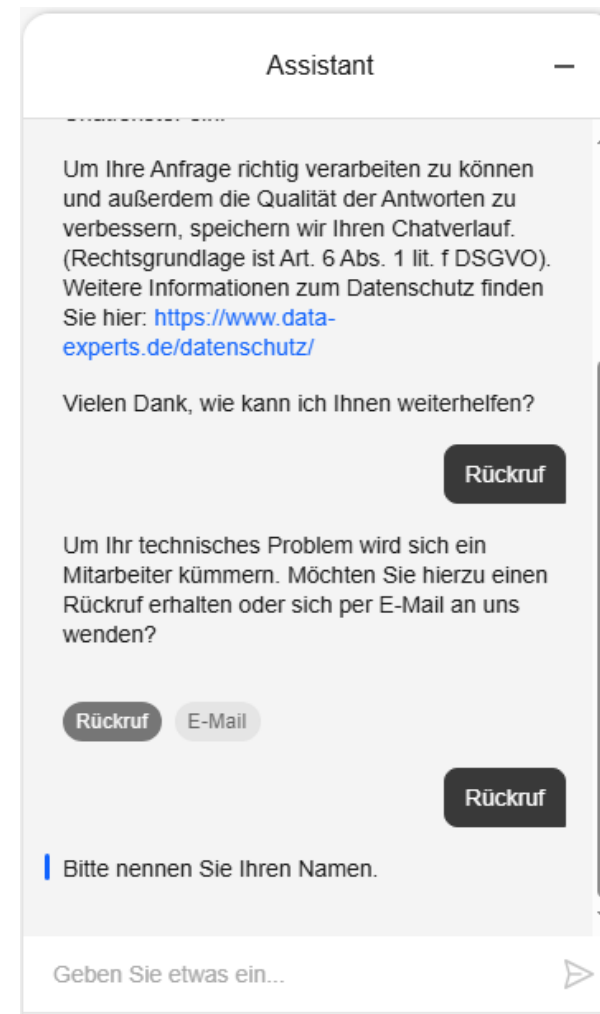
Informationen / Hilfestellung Herbert & Hotline

I bei technischen Fragen:

➤ Kollege **HERBERT**

I bei Fragen/Problemen

I zum Freischalten



➤ **Hotline mit Rückrufservice** – „Rückruf“ bei Herbert eingeben

hotline_sn_profil-inet@data-experts.de

Mo – Fr: 9 - 15 Uhr, außer an gesetzlichen Feiertagen

Informationen / Hilfestellung

Antragstellung im Amt

I Antragstellung im Amt

- I nur in Einzelfällen,
- I **nach vorheriger Anmeldung und**
- I am Standort Wurzen oder Zwenkau möglich
- I falls die Erfahrung im Umgang mit Computern fehlt, bringen Sie sich Unterstützung mit
- I an die gültige PIN denken
- I Mitbringen des eigenen Laptops möglich/empfehlenswert

Anmeldung

I https://www.diana.sachsen.de/webClient_SN_P/#login

The image shows a three-step login process. Step 1: A button labeled 'Weiter zur Anmeldung' is highlighted with a green box. Step 2: A screen titled 'Willkommen bei Direktzahlungen und Förderung' with a green box around the 'Antragsteller: BNR15 und PIN ZID' field. Step 3: A screen titled 'Zentraler Anmelde Dienst' with green boxes around the 'Betriebsnummer' and 'PIN' fields.

Bei Problemen

1. Eingabe (BNR 15 / PIN) nochmals prüfen
2. beim Landeskontrollverband Sachsen kostenpflichtig neues Passwort beantragen

- I BNR15 kann mit oder ohne „276“ angegeben werden
- I **WICHTIG:** Keine Anmeldung mit BNR15, die ausschließlich für eine weitere Betriebsstätte wegen Tierhaltung vorhanden ist.

Anmeldung neue Betriebe

- I wie auf Folie zuvor beschrieben
- I aber zusätzlich ist einmalig die Nutzerverwaltung (NuVe) auszufüllen (Vorname und Nachname)
- I Jurist. Personen/Personengesellschaften tragen hier den Namen der Person ein, die „verantwortlich“ ist

Willkommen bei Direktzahlungen und Förderung

 Sie müssen Ihr Benutzerkonto aktualisieren, um das Benutzerkonto zu aktivieren.

Folgende Nutzer-Attribute werden gespeichert:

Vorname *

Nachname *

BNR-ZD

MBN

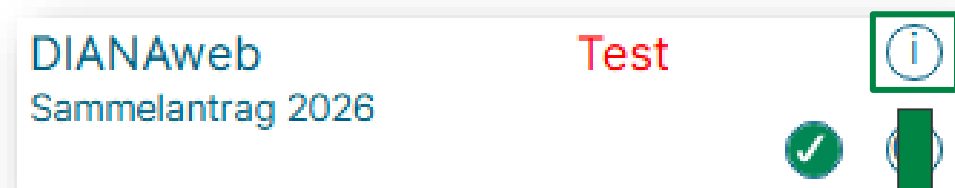
Absenden

I Mitbenutzer / Berater / Dienstleister


- I notwendig ist die **vorherige Eintragung einer Bevollmächtigung in der ZID über den Sächsischen Landeskontrollverband e. V.**
 - I Vollmacht zur Beantragung unter <https://www.lkvsachsen.de/hit-ohrmarken/formulare/> -> Downloads Regionalstelle HIT/ZID verfügbar
- I Anmeldung unter Nutzung der Berater-BNR15 + PIN
- I Erstanmeldung: Name und Vorname eintragen
- I Auswahl des zu bearbeitenden Betriebes im zentralen Steuerungsbereich über Auswahlliste, erreichbar über das Häkchenfeld
- I aufgelistet werden alle BNR15, für die eine Berechtigung vorliegt
- I nach Auswahl des Betriebes ist das entsprechenden Verfahren über die Kachel zu starten

Anmeldung TAN-Verfahren

I nur um dem Amt (z.B. ISS Rötha) lesenden Zugriff zu geben



DIANAweb
2026



Direkte Ansprechpartner in fachlichen Fragen:
<https://www.diana.sachsen.de/>

Zusätzliche Links:
[Impressum](#)
[Aktuelle Informationen zu DIANA](#)

Technische Hotline:
Technische Anfragen per E-Mail: hotline_sn_profil-inet@data-experts.de

Version: 3.19
Revision: f32ca1eb293b42b8f24a22922dd4ee4040d80519
Datum: 25.03.2026 13:01:09
System: Test

Support

[Letzte Einreichbestätigung herunterladen](#)
[Betriebsdaten herunterladen](#)
[Betriebsdaten wiederherstellen](#)

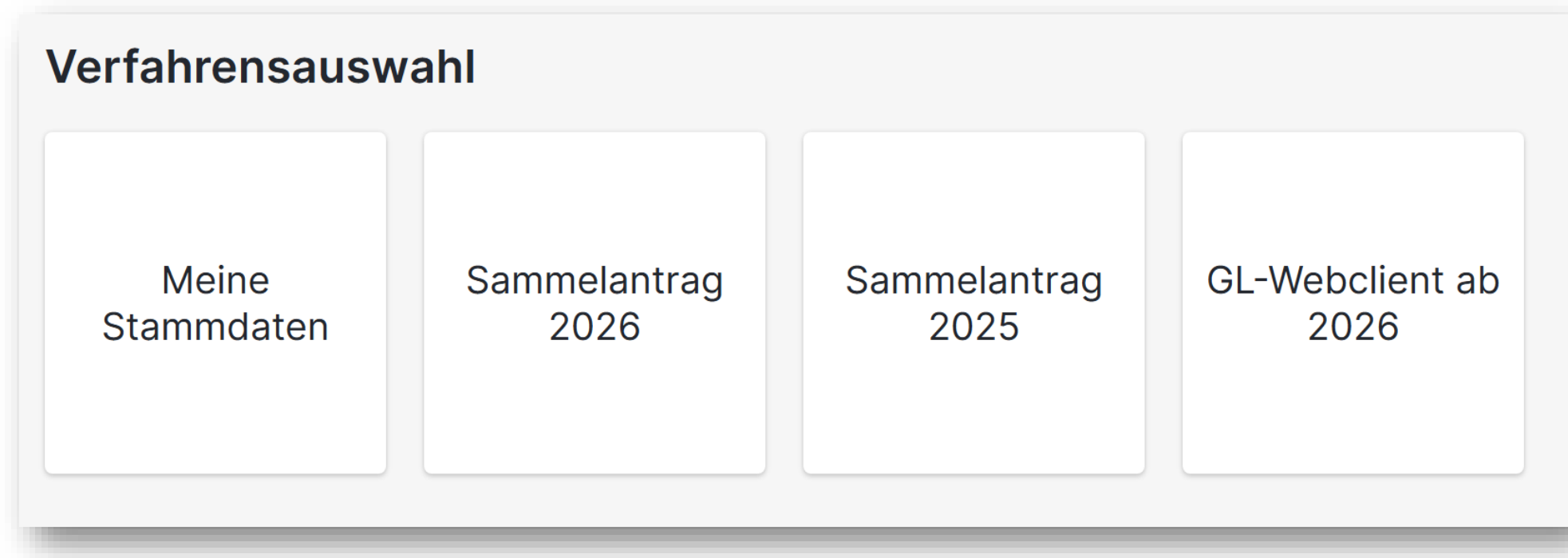
Sie können Ihre Daten zur Einsichtnahme durch die Support-Mitarbeiter freigeben, indem Sie den Button 'Einsichtnahme freigeben' klicken und die erzeugte TAN dem Mitarbeiter telefonisch durchgeben.

Selbstverständlich werden Ihre Daten vertraulich behandelt und nur im Rahmen der Beratung verwendet.

Einsichtnahme freigeben

Die TAN für den Zugriff lautet: **719679**

Verfahrensauswahl



I **Auswahl des Verfahrens**

I **Meine Stammdaten**

→ Anzeige und Erfassung/Änderung von Stammdaten

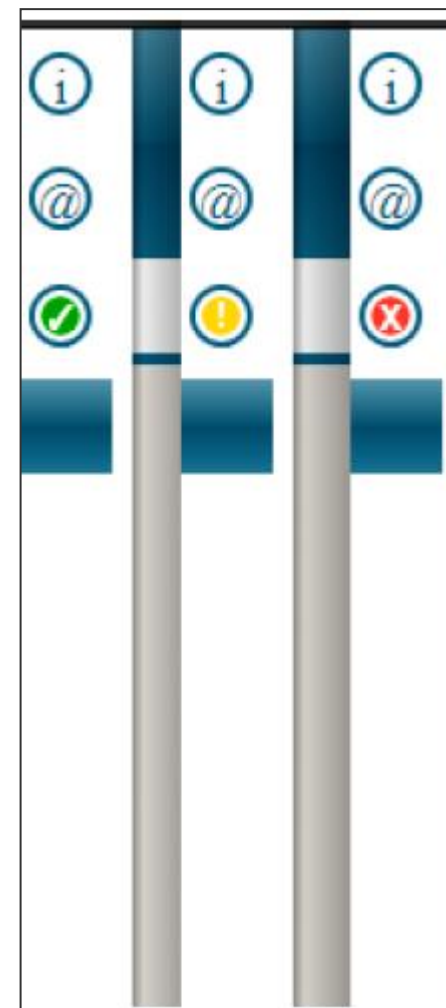
I **Sammelantrag 2026** → eigentliche Antragstellung für den Antrag auf Direktzahlungen und flächenbezogene Agrarförderung

I **Sammelantrag 2025** → zur Ansicht, Export ausgewählter Schläge möglich

I **GL-Webclient** – soll 2026 produktiv eingeführt werden

Ampelanzeige

- | Statusanzeige für Verbindungen mit externen Diensten
 - | Web Client-Anwendungsserver
 - | ZID/HIT
 - | WMTS-Dienst (GeoSN)
 - | WFS-Dienste (FB, Kulissen...)
- | Bei ROT sollte nicht weitergearbeitet werden

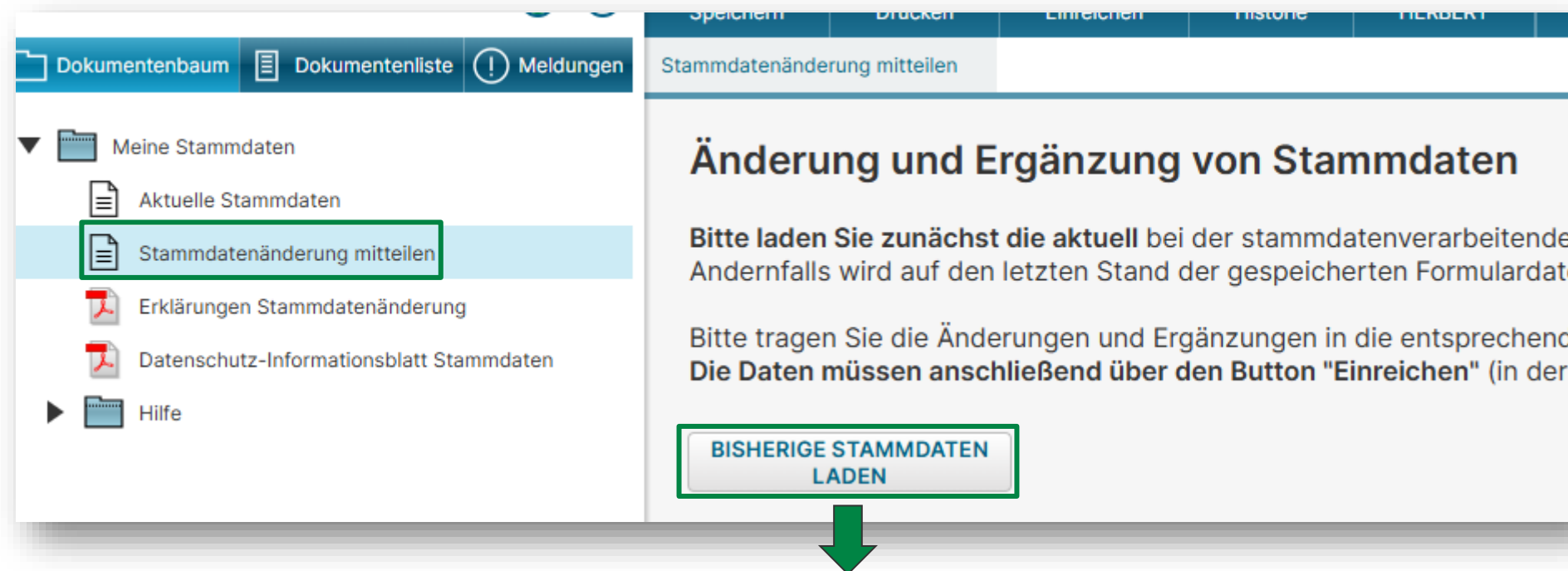


Meine Stammdaten

Änderungen mitteilen

I Neues Feld **Geschäftskonto** (in der Zeile Bankverbindung)

➤ Formular *Stammdatenänderung mitteilen*



1. Stammdaten laden
2. Änderungen erfassen
3. einreichen!



Achtung: so lange Sie im Verfahren *Meine Stammdaten* sind, werden beim Einreichen nur die aktuellen Stammdaten (und nicht der gesamte Antrag) ans Amt übermittelt

Sammelantrag 2026

betriebsbezogene Angaben - Betriebsprofil

Betriebsprofil im Kalenderjahr (01.01. bis 31.12.2026)

Sind Landschaftselemente gem. § 19 GAP-Konditionalitäten-Verordnung Bestandteil Ihrer Betriebsflächen?

Nein Ja

Wurden/werden Lebensmittel hergestellt, behandelt und in Verkehr gebracht?

z.B. Huhn = Lebensmittel

Nein Ja

Wurden/werden Futtermittel hergestellt, behandelt und in Verkehr gebracht?

z.B. Weide = Futtermittel

Nein Ja

Lagern Sie Pflanzenschutzmittel in Ihrem Betrieb?

Nein Ja

Werden in Ihrem Betrieb Pflanzenschutzmittel und Biozide angewendet?

Nein Ja

Werden Flächen beregnet oder bewässert?

Nein Ja

Wurden im Vorjahr in Ihrem Betrieb Wirtschaftsdünger, oder sonstige organische oder organische-mineralische Düngemittel, die außerhalb Ihres Betriebs angefallen sind, aufgenommen und ausgebracht?

Nein Ja

Haben Sie im laufenden Kalenderjahr Wirtschaftsdünger oder sonstige organische oder organische-mineralische Düngemittel, die außerhalb Ihres Betriebs angefallen sind, aufgenommen und ausgebracht oder beabsichtigen Sie dies noch zu tun?

Nein Ja

Werden in Ihrem Betrieb Gärrückstände erzeugt?

Nein Ja

Wurden im Vorjahr in Ihrem Betrieb Düngemittel, Bodenhilfsstoffe, Kultursubstrate oder Pflanzenhilfsmittel, die unter Verwendung von Knochenmehl, Fleischknochenmehl oder Fleischmehl hergestellt wurden, ausgebracht?

Nein Ja

Haben Sie im laufenden Kalenderjahr solche Mittel und Substrate ausgebracht bzw. beabsichtigen Sie dies noch zu tun?

Nein Ja

Wurden im Vorjahr in Ihrem Betrieb Düngemittel, Bodenhilfsstoffe, Kultursubstrate oder Pflanzenhilfsmittel, die unter Verwendung von Hörnern, Hufen, Häuten, Fellen oder Haaren hergestellt wurden, ausgebracht?

Nein Ja

Haben Sie im laufenden Kalenderjahr solche Mittel und Substrate ausgebracht bzw. beabsichtigen Sie dies noch zu tun?

Nein Ja

Haben Sie Unterstützung zur Umstrukturierung und Umstellung von Weinbauflächen entsprechend Art. 46 VO (EU) Nr. 1308/2013 erhalten?

Nein Ja

Sammelantrag 2026

betriebsbezogene Angaben – Junglandwirteeinkommensstützung (JES)

I Sammelantrag

Neu: wenn Antragshäkchen gesetzt, werden die **zusätzlichen Angaben in Anlage JES übernommen**, sofern AS bereits in den Vorjahren JES bewilligt bekommen hat

→ Hinweis erscheint

Junglandwirteeinkommensstützung (JES)

Hiermit beantrage ich zusätzlich zur Einkommensgrundstützung die Junglandwirteeinkommensstützung (§ 13 GAPDZG). Mir ist bekannt, dass die Junglandwirteeinkommensstützung für maximal 120 ha gewährt werden kann.

Ich bin Neuantragsteller bzw. ich habe ab 2023 Junglandwirteprämie erhalten.

Ich habe im Zeitraum von 2021 bis 2022 die Junglandwirteprämie erhalten und führe diese im Rahmen der Übergangsregelung fort.

Sofern Sie die JES bereits erhalten haben, werden die im Amt vorhandenen Daten zu den Junglandwirten in der Anlage JES vorgetragen. Diese sind zu ergänzen.

I Anlage Junglandwirte (JES)

Welche Daten werden übernommen?

- I Name/Vorname
- I Betriebsnummer des JLW
- I Geburtsdatum
- I Geschlecht
- I Datum der erstmaligen Niederlassung
- I Mitgliedsstaat
- I Betriebsnummer des Erstniederlassungsbetriebes (sofern vorhanden)

Welche Daten werden nicht übernommen?

- I Erklärung
- I Qualifikation (Nachweis)
- I Langfristige und nachhaltige Kontrolle
→ Maßgebliche Person
- I Nachweis Erstniederlassung

Sammelantrag 2026

betriebsbezogene Angaben – Sammelantrag – landw. Tätigkeit

Angaben zur landwirtschaftlichen Tätigkeit

Ich übe eine landwirtschaftliche Tätigkeit gemäß § 3 GAP-Direktzahlungen-Verordnung (GAPDZV) aus.

ja nein

Ja – Beantragung AUK, ISA, ÖBL ist möglich

Ich bin aktiver Betriebsinhaber gemäß § 8 der GAPDZV.

ja nein

Ja – Beantragung EGS, UES, JES, ZMK, ZSZ, ÖR, AZL ist möglich

Ich weise meine Eigenschaft als aktiver Betriebsinhaber wie folgt aus:

a) Mitgliedschaft in der Unfallversicherung

durch die Mitgliedschaft in der landwirtschaftlichen Unfallversicherung (SVLFG)

durch die Mitgliedschaft in der Unfallversicherung Bund und Bahn

durch die Mitgliedschaft bei einem Unfallversicherungsträger im Landesbereich

Unfallversicherungsträger

Unternehmensnummer



Der Nachweis liegt bereits aus einem Vorjahr vor. Ich erkläre hiermit, dass sich seitdem keine Änderungen ergeben haben.

Ich reiche meinen Nachweis "Mitgliedschaft Unfallversicherung in Deutschland" digital ein.

Datei hochladen

Ich füge den jüngsten Beitragsbescheid bzw., wenn noch nicht vorhanden, den Bescheid über den Beginn der Zuständigkeit (Datum der Gründung oder Übernahme) bei. **Ich bestätige, dass die Mitgliedschaft in der Unfallversicherung zum Zeitpunkt der Antragstellung bereits besteht.**

b) Anwendbarkeit der VO (EG) Nr. 883/2004

Ich bin aufgrund der VO (EG) Nr. 883/2004 kein Mitglied einer landwirtschaftlichen Unfallversicherung in Deutschland

Staat der Unfallversicherung

Ich reiche meinen Nachweis "Mitgliedschaft Unfallversicherung in Europa" digital ein.

Datei hochladen

Ich füge geeignete Nachweise bei, z.B. die A1-Bescheinigung.

c) Sonstiger Nachweis

Ich hatte einen Anspruch auf Direktzahlungen, für das Vorjahr (2025), vor Anwendung von Sanktionen, in Höhe von höchstens 5.000 Euro. **Bei einem Umzug aus einem anderen Bundesland füge ich für das Vorjahr (2025) den DIZ-Bescheid bei.**

Ich habe im Vorjahr (2025) keinen Antrag auf Direktzahlungen gestellt und im aktuellen Jahr ergibt die Multiplikation der förderfähigen Fläche im Sammelantrag, mit dem Betrag von 225 Euro, höchstens 5.000 Euro.

Ich weise die Eigenschaft als aktiver Betriebsinhaber durch die Beschäftigung mindestens einer zusätzlichen Arbeitskraft in meinem Betrieb nach (ausgenommen ist der Fall einer geringfügigen Beschäftigung).

Ich reiche meinen "sonstigen Nachweis" digital ein.

Datei hochladen

Mir ist bekannt, dass ich diesen Nachweis nur erbringen darf, wenn ein Nachweis über die Varianten a), b) und c), Option 1 oder 2 nicht möglich ist. **Als Nachweis lege ich eine Kopie des Arbeitsvertrags vor.**

Nachweis ist **bis** zum **31.05.** im Amt einzureichen (Dokument hochladen/Post/E-Mail), **ansonsten** sind die Anträge auf DIZ (inkl. Tierprämien) und AZL **verfristet**

Auswahl, dass Nachweis bereits aus Vorjahren vorliegt nur bei Variante a) möglich

Nachweise für Variante b) und c) sind jährlich einzureichen

Sammelantrag 2026

Nicht neu, aber **WICHTIG**

- I **Prämien** (EGS, AZL, z.T. ÖR, Agri-Photovoltaik, Agroforst, AUK, ÖBL, TWN, ISA) sind **im Sammelantrag UND am Schlag auszuwählen** / zu beantragen

Einkommensgrundstützung (EGS)



Hiermit beantrage ich die Einkommensgrundstützung (§ 4 GAP-Direktzahlungen-Gesetz (GAPDZG)) für die förderfähigen Flächen, die im Flächenverzeichnis gekennzeichnet sind und die mir am 15. Mai des Antragsjahres zur Verfügung stehen.

UND am Schlag auszuwählen / zu beantragen

Bearbeiten der Details zur Schlag-ID1

Angaben zum selektierten **Bruttoschlag**:

Schlag-ID: 1

Feldblock: AL-243-11746

Schlag: 2_0

GIS-Fläche: 26,4420

Brutto-Fläche: 26,4420

Kulturart: 114 - Winter-Dinkel

Zwischenfrucht/Untersaat:

Zusatz-Merkmal:

Fläche förderfähig?: Ja

EGS:

ÖR:

Schließen

Beantragungen auf dem Bruttoschlag:

AZL:

ÖBL:

AUK:

TWN:

ISA:

ÖW:

Flächenübernahme AUK/
ÖBL/TWN-Verpflichtung
aus Teilnahmeantrag von
anderem Betrieb:

AUK/TWN/ISA-Maßnahme
1: EA-PSM - Erschwernisausgleich

AUK/TWN/ISA-Maßnahme
2:

Schließen

Sammelantrag 2026

schlagbezogene Angaben - Flächenübernahmen

Flächen für andere bereitstellen

1. Flächen in 2026 übernehmen (müssen im Flächenverzeichnis 2026 sein, um sie an einen anderen Betrieb übergeben zu können)

Flächenverzeichnis

Angaben zum Bruttoschlag

Flächen für andere bereitstellen Flächen von anderen übernehmen

<input type="checkbox"/>	GIS	Dia	Schlag-ID	Feldblock	Schlag	GIS-Fläche in ha	Brutto-Fläche in ha	Kulturart	Zwischenfrucht/Untersaat	Zusatz-Merkmal	Beantragungen
<input type="checkbox"/>	>	+	1	AL-243-11746	2_0	26,4420	26,4420	- Winter-Dinkel			EGS, AUK
<input type="checkbox"/>	>	+	2	AL-078-11702	3_0	4,5306	4,5306	- Winter-Dinkel			EGS, AUK

1.

2. *Flächen für andere bereitstellen – Auswahl der Flächen – OK*

3. TAN dem übernehmenden Betrieb mitteilen

4. Flächen aus dem Flächenverzeichnis löschen – ansonsten meldet DIANAweb eine Überlagerung

Bitte wählen Sie die Bruttoschläge aus, die Sie freigeben möchten und klicken Sie dann auf 'OK', um die Daten bereitzustellen.

Auswahl	Schlag-ID	Schlagname	Bruttofläche
<input checked="" type="checkbox"/>	1	2_0	26,4420
<input checked="" type="checkbox"/>	2	3_0	4,5306
<input type="checkbox"/>	3	1223	1,6524
<input type="checkbox"/>	4	1	20,0347

Alle ab-/auswählen

Andere Nutzer können Flächen von Ihnen übernehmen durch Angabe der folgenden TAN:

Sammelantrag 2026

schlagbezogene Angaben - Flächenübernahmen

I Flächen von anderen übernehmen

Flächenverzeichnis

Angaben zum Bruttoschlag

Flächen für andere bereitstellen | **Flächen von anderen übernehmen**

<input type="checkbox"/>	GIS	Dia	Schlag-ID	Feldblock	Schlag	GIS-Fläche in ha	Brutto-Fläche in ha	Kulturart	Zwischenfrucht/Untersaat	Zusatz-Merkmal	Beantw.ungen
<input type="checkbox"/>	>	+	1	AL-243-11746	2_0	26,4420	26,4420	114 - Winter-Dinkel			EGS, AU
<input type="checkbox"/>	>	+	2	AL-078-11702	3_0	4,5306	4,5306	114 - Winter-Dinkel			EGS, AU

1. TAN von übergebenden Betrieb erhalten
2. *Flächen von anderen übernehmen*
3. Eingabe BNR und TAN
4. Auswahl der Flächen – *OK*

Bitte geben Sie die BNR15 des Nutzers ein, von dem Sie Flächen übernehmen möchten.
Zusätzlich müssen Sie die 4-stellige TAN eingeben, die Ihnen der Bereitsteller genannt hat.

BNR15:

TAN:

Bitte wählen Sie die Bruttoschläge aus, die Sie übernehmen möchten und klicken Sie dann auf 'OK', um die Daten im Flächenverzeichnis hinzuzufügen.

Auswahl	▲ Schlag-ID	Schlagname	Bruttofläche
<input type="checkbox"/>	1	2_0	26,442
<input type="checkbox"/>	2	3_0	4,5306

Alle ab-/auswählen

Sammelantrag 2026

schlagbezogene Angaben - Flächenübernahmen

I Nicht neu, aber **WICHTIG**

I **AUK/ÖBL/TWN: Flächenübernahmen** von anderen Betrieben (komplett/teilweise) sind digital anzuzeigen - **im Sammelantrag UND am Schlag** kennzeichnen

Förderrichtlinie Agrarumwelt-und Klimamaßnahmen (FRL AUK/2023)

Hiermit beantrage ich die Auszahlung der Zuwendungen für Agrarumwelt-und Klimamaßnahmen nach der Förderrichtlinie Agrarumwelt – und Klimamaßnahmen (FRL AUK/2023) für alle im Flächenverzeichnis mit AUK gekennzeichneten Schläge mit den entsprechenden Maßnahmen und Maßnahmenkombinationen. Ich erkläre, dass ich neben einer Förderung nach dieser Richtlinie keine anderen öffentlichen Mittel für dieselben Fördertatbestände für die nach dieser Richtlinie geförderten Flächen in Anspruch nehme.

Ich beantrage die Maßnahme AL 2 (betriebsbezogen). Mir ist bekannt, dass ich die Maßnahme AL 2 auf allen sächs. Ackerflächen meines Betriebes durchführen muss, die innerhalb der Gebietskulisse Nitratgebiete liegen. Ersatzweise darf ich auf diesen Flächen gleich- oder höherwertige Maßnahmen gem. FRL AUK/2023 durchführen oder diese Flächen als sonstige Bracheflächen anmelden.

Ich beantrage die Maßnahme AL 9 (betriebsbezogen). Mir ist bekannt, dass ich die Maßnahme AL 9 auf allen sächs. Ackerflächen meines Betriebes durchführen muss, die auf Feldblöcken mit mind. 1% Überschneidung mit FFH-Gebieten liegen. Ersatzweise darf ich auf diesen Flächen gleich- oder höherwertige Maßnahmen gem. FRL AUK/2023 durchführen oder diese Flächen als sonstige Bracheflächen anmelden.

Im Fall einer Übernahme von laufenden Verpflichtungen anderer Antragstellender:

Angabe der Betriebsnummer (BNR10) des Betriebs, von dem Flächen übernommen werden. Voraussetzung für eine Anerkennung der Übernahme im Bewilligungsverfahren ist, dass die Maßnahmen auf den übernommenen Flächen entsprechend der Regelungen der FRL AUK/2023 ordnungsgemäß vom abgebenden Betrieb beantragt und von der zuständigen Behörde bestätigt bzw. bewilligt wurden.

	BNR10	Komplettübernahme der Flächen aus dem Teilnahmeantrag des Betriebs Teilübernahme der Flächen aus dem Teilnahmeantrag des Betriebs
<input type="checkbox"/>	1234567890	

Ich kennzeichne die übernommenen Flächen in der Detailerfassung zum Schlag.

Bearbeiten der Details zur Schlag-ID4

Beantragungen auf dem Bruttoschlag:

AZL:

ÖBL:

AUK:

TWN:

ISA:

ÖW:

Flächenübernahme AUK/
ÖBL/TWN-Verpflichtung
aus Teilnahmeantrag von
anderem Betrieb:

AUK/TWN/ISA-Maßnahme 1: AL 15 - Überwinternde Stoppel

AUK/TWN/ISA-Maßnahme 2:

Flächenverzeichnis

NEU: Filterfunktion

Flächenverzeichnis

Angaben zum Bruttoschlag **a** **b** **c** **d**

Filter: EGS enthält ja

<input checked="" type="checkbox"/>	GIS	Dia	Schlag-ID	Feldblock	Schlag	GIS-Fläche in ha	Brutto-Fläche in ha	Kulturart	Zwischenfrucht/Untersaat	Zusatz-Merkmal	Beantragungen
<input type="checkbox"/>	>	+	1	AL-240-7647	Schlag 1 EGS	2,1938	2,1938	181 - Rispenhirse			EGS
<input type="checkbox"/>	>	+	3	AL-250-265906	Schlag 3 EGS	6,1995	6,1995	156 - Wintertriticale			EGS

- a) Auswahl des Attributes, nach dem gefiltert werden soll
- b) Kriterium auswählen, nach dem das ausgewählte Attribut gefiltert werden soll

I Häkchenfelder

Bei Häkchenfeldern lässt sich nur danach filtern, ob sie angehakt sind oder nicht. Um nach so einem zu filtern, müssen Sie es zunächst im Feld (a) auswählen und dann in das Feld (b) einen der folgenden Begriffe eingeben: „ja“; „yes“; „1“; „true“; „aktiv“; „angehakt“ oder „selektiert“.

I Auswahl-, Freitext- und Datumsfelder

sind mit Wörtern, Wortgruppen oder Daten gefüllt → Eingabe von „ja“ oder den anderen oberen Begriffen führt nicht zum Ziel. Stattdessen muss auf die konkreten im Feld befindlichen Buchstaben oder Ziffern gefiltert werden. Beispiel: Anzeige ÖR5- Beantragung → im Feld (a) die ÖR-Auswahl treffen und dann im Feld (b) „ÖR5“ oder „5“ eingeben

Anlage Mutterkühe (ZMK) / Mutterschafe (ZSZ)

NEU: Filterfunktion

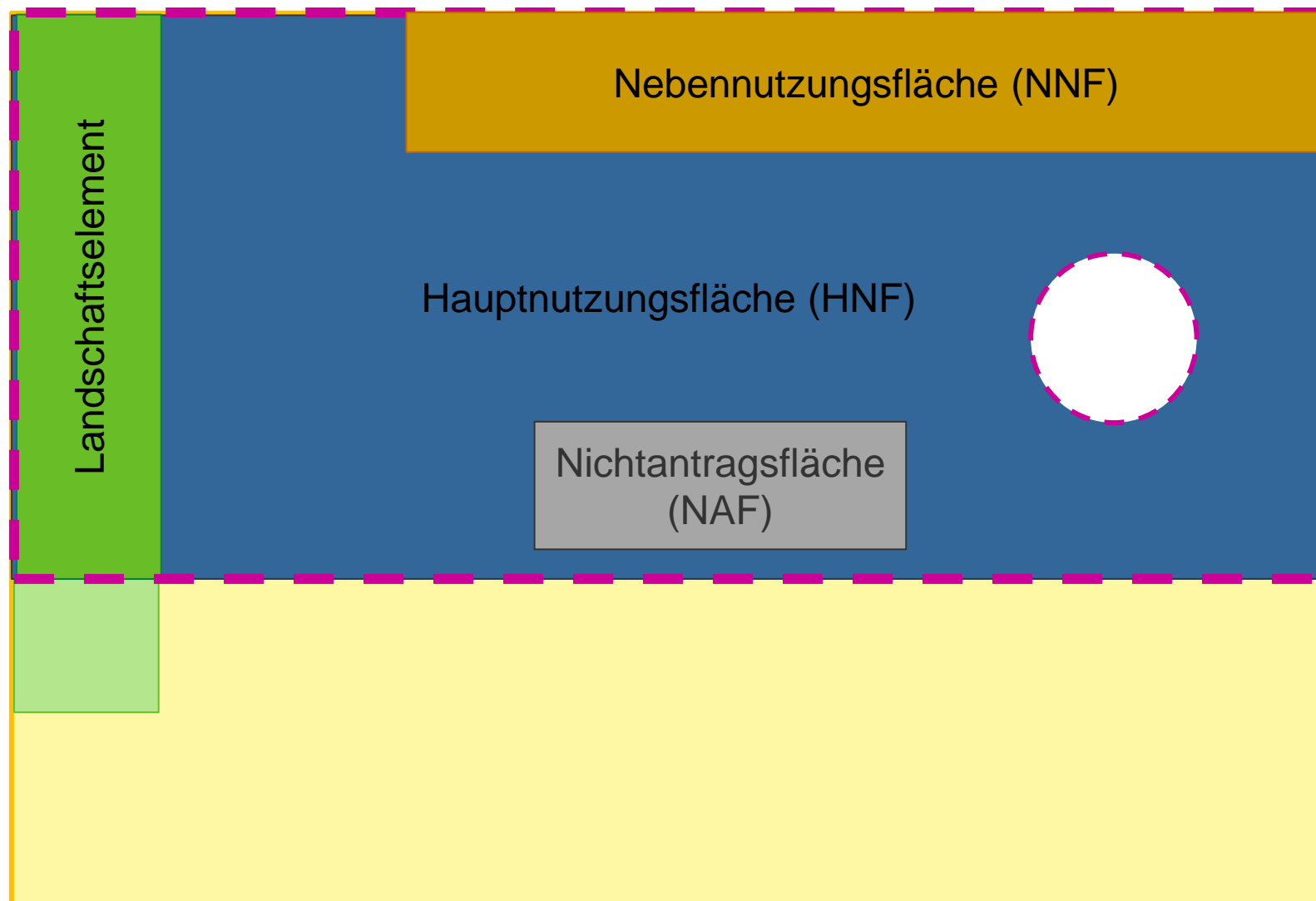
Übersicht Mutterkühe

Filter: **HIT-Registriernummern** enthält 608 **Filtern** **Filter zurücksetzen**

Identifikationsnumm: (Ohrmarke)	Kalbungsnachweis	HIT-Registriernummern im Haltungszeitraum	Beantragungsart	Änderungsgrund	Abgangsdatum	Abgangsgrund	Nachweise hochladen
1	2	3	4	5	6	7	8
<input type="checkbox"/> DE1447261036	HIT Geburtsmeldung	144720608054	beantragt				Datei hochladen
<input type="checkbox"/> DE1447261035	sonstiger Beleg Totge	144720608054	beantragt				1 Datei
<input type="checkbox"/> DE1447209012	HIT Geburtsmeldung	144720000054	beantragt				Datei hochladen
<input type="checkbox"/> DE1447213204	HIT Geburtsmeldung	144720000054	beantragt				Datei hochladen
<input type="checkbox"/> DE1447214307	HIT Geburtsmeldung	144720000054	beantragt				Datei hochladen
<input type="checkbox"/> DE1447214341	HIT Geburtsmeldung	144720000054	beantragt				Datei hochladen

- Grundsätzlich funktionieren die Felder hier auf dieselbe Weise wie im Flächenverzeichnis. Es kann nach allen Feldern gefiltert werden, welche in den Tabellen zu sehen sind. Da es keine Häkchenfelder in den beiden Anlagen ZMK und ZSZ gibt, findet eine Filterung in Feld (b) nur nach den enthaltenen Zahlen bzw. Buchstaben oder Worten statt.
- Eine Besonderheit stellt die Spalte „Nachweise hochladen“ dar. Um nach den Zeilen zu filtern, bei denen ein Nachweis hochgeladen wurde, müssen Sie im Filterfeld (a) „Nachweise“ auswählen und dann in dem Feld (b) z.B. „ja“ eingeben. Nach dem Klick der Filtern-Schaltfläche bei (c) werden dann alle erfassten Tiere, zu denen ein Nachweis hochgeladen wurde, angezeigt. Sie können die Tiere natürlich auch nach den Ohrmarken-Nummern oder der Beantragungsart filtern.
- Um wieder alle Zeilen in den Tabellen sichtbar zu machen oder um nach einem anderen Attribut zu filtern, klicken sie ebenfalls auf die Schaltfläche (d) „Filter zurücksetzen“.

Erinnerung: Flächenmodell Gesamtparzelle (neu seit 2023)



Schlag (Gesamtparzelle) einzeichnen



- FB-Loch wird abgezogen
- **Hauptnutzungsfläche (HNF)** wird angelegt
- LE wird als **Teilfläche** erfasst
- und von HNF abgezogen

Streifen (oder Blühfläche) einzeichnen



- als **Teilfläche** erfasst
- und von **HNF** abgezogen

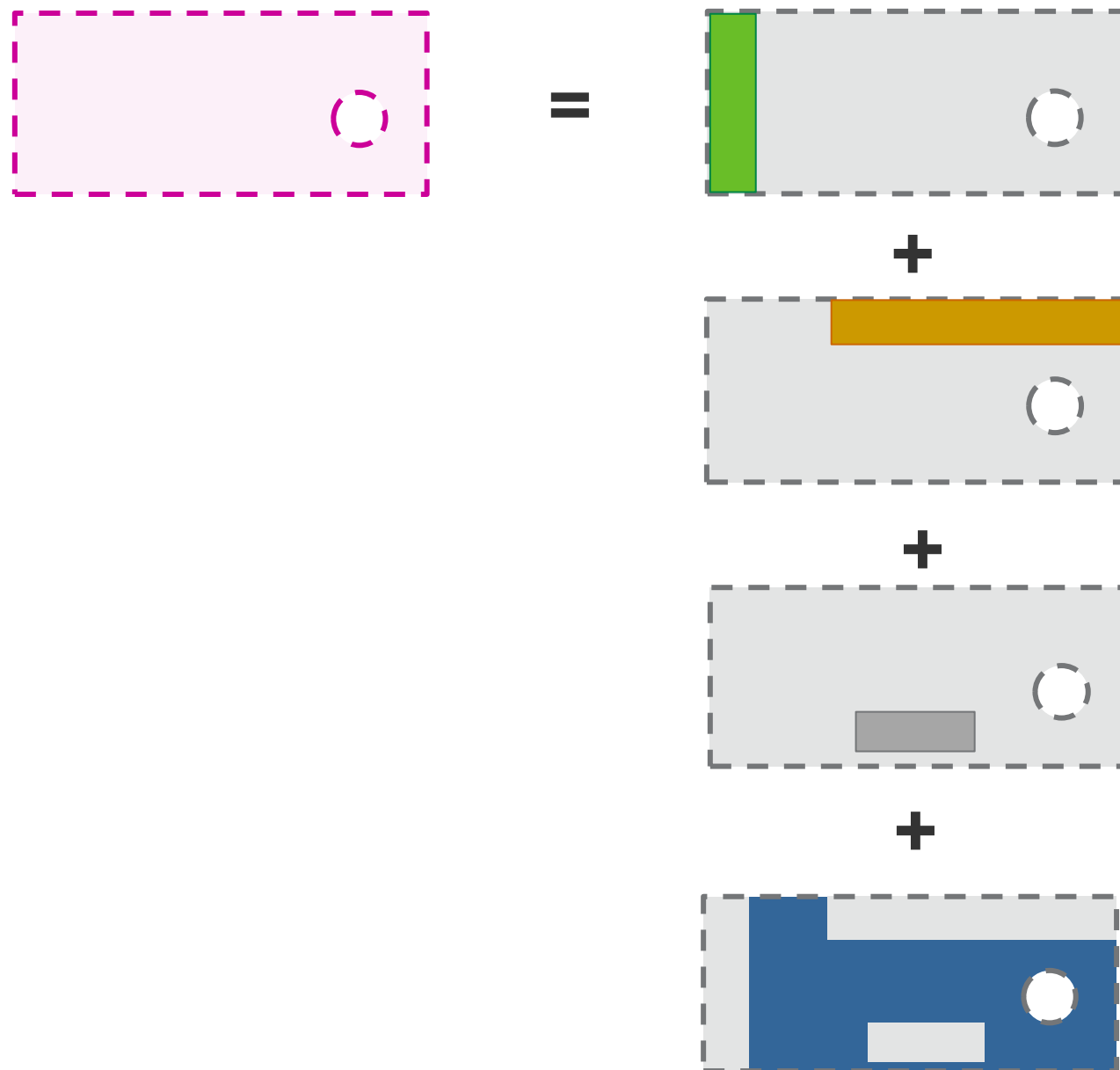
Nichtantragsfläche (NAF) einzeichnen



- als **Teilfläche** erfasst
- und von **HNF** abgezogen

Erinnerung: Flächenmodell Gesamtparzelle (neu seit 2023)

Gesamtparzelle



Teilfläche Landschaftselement

→ werden automatisch entsprechend der geltenden
FB-Referenz erstellt

Nebennutzungsfläche (NNF)

→ FläVerw: automatische Übernahme mit Schlag
→ oder neu im GIS anlegen

Nichtantragsfläche (NAF)

→ FläVerw: werden nicht aus dem Vorjahr übernommen

Hauptnutzungsfläche (HNF)

→ wird automatisch bei der Bildung eines Schrages
angelegt

Flächenmodell

seit 2023


I Flächenmodell Gesamtparzelle

I HNF - Hauptnutzungsfläche

Teil des Bruttoschlages, dem fachlich die Kulturart (bewirtschaftet oder aus der Erzeugung genommen) zuzuordnen ist

Liegen in der Referenz keine Landschaftselemente vor und wurden auch keine weiteren Teilflächen erzeugt, so entspricht die HNF der Bruttoschlagfläche. Liegen Landschaftselemente vor, so schneidet DIANAweb diese sofort aus der Bruttoschlagfläche aus und legt sie einzeln als Teilfläche *Landschaftselement* zum Schlag an

I NNF – Nebennutzungsfläche

Teilflächen (streifenförmig od. flächig), die entweder durch Übernahme oder über die Erfassung mittels Werkzeug *NNF einzeichnen*  angelegt werden.

z.B. AUK-Streifen (z.B. Sukzessionsstreifen), ISA-Streifen, ÖR-Blühstreifen und -flächen

ACHTUNG: Die einzelnen **Nebennutzungsflächen** innerhalb eines Schlages müssen **eindeutig** voneinander und **von der Hauptnutzungsfläche abgrenzbar** und unterscheidbar sein. Eine Abgrenzung mittels **künstlicher Markierungen**, wie z. B. durch Pflöcke ist **nicht ausreichend**.

Flächenmodell

seit 2023

I Flächenmodell Gesamtparzelle

I Teilfläche Landschaftselement (LE)

Konditionalitäten-LE: werden als eigene Teilflächenobjekte des Bruttoschlages angelegt

Bei der Ermittlung bestimmter Anbauverhältnisse wird die LE-Fläche im Regelfall mit einbezogen.

I NAF – Nichtantragsfläche

Flächen, die nur vorübergehend nicht als förderfähige Fläche zur Verfügung stehen und deshalb im Antragsjahr ausgegrenzt werden müssen (z. B. ein Lagerplatz über 90 Tage)

Sind über ein neues Werkzeug auszugrenzen 

Flächen, die den Status förderfähige Fläche dauerhaft nicht mehr erfüllen, sind mit dem selben Werkzeug, aber als Loch

Sammelantrag 2026

flächenbezogene Angaben – GIS

The screenshot shows a GIS application interface. On the left, the 'GIS-Detailbereich' is visible, containing three sections: 'Bruttoschläge', 'Teilflächen', and 'Korrekturen'. Each section has a 'Bearbeiten' button and navigation controls. The 'Bruttoschläge' section shows fields for Feldblock, Schlag-ID, Schlag, Kulturart, GIS-Fläche (ha), Beantragung, and Maßnahmen. The 'Teilflächen' section shows fields for Teilflächen-ID, Teilflächen-Art, Teilfläche (ha), Landschaftselement/Streifentyp/ NC, Streifenbezeichnung, and beantragt. The 'Korrekturen' section shows fields for Typ des Korrekturpunktes, Schlag, Art der Korrektur, Bemerkung, Kulissenart, and Maßnahme. On the right, the 'Werkzeugkasten' (tool palette) is shown, containing various icons for editing and navigation. A green bracket highlights the 'Werkzeugkasten'.

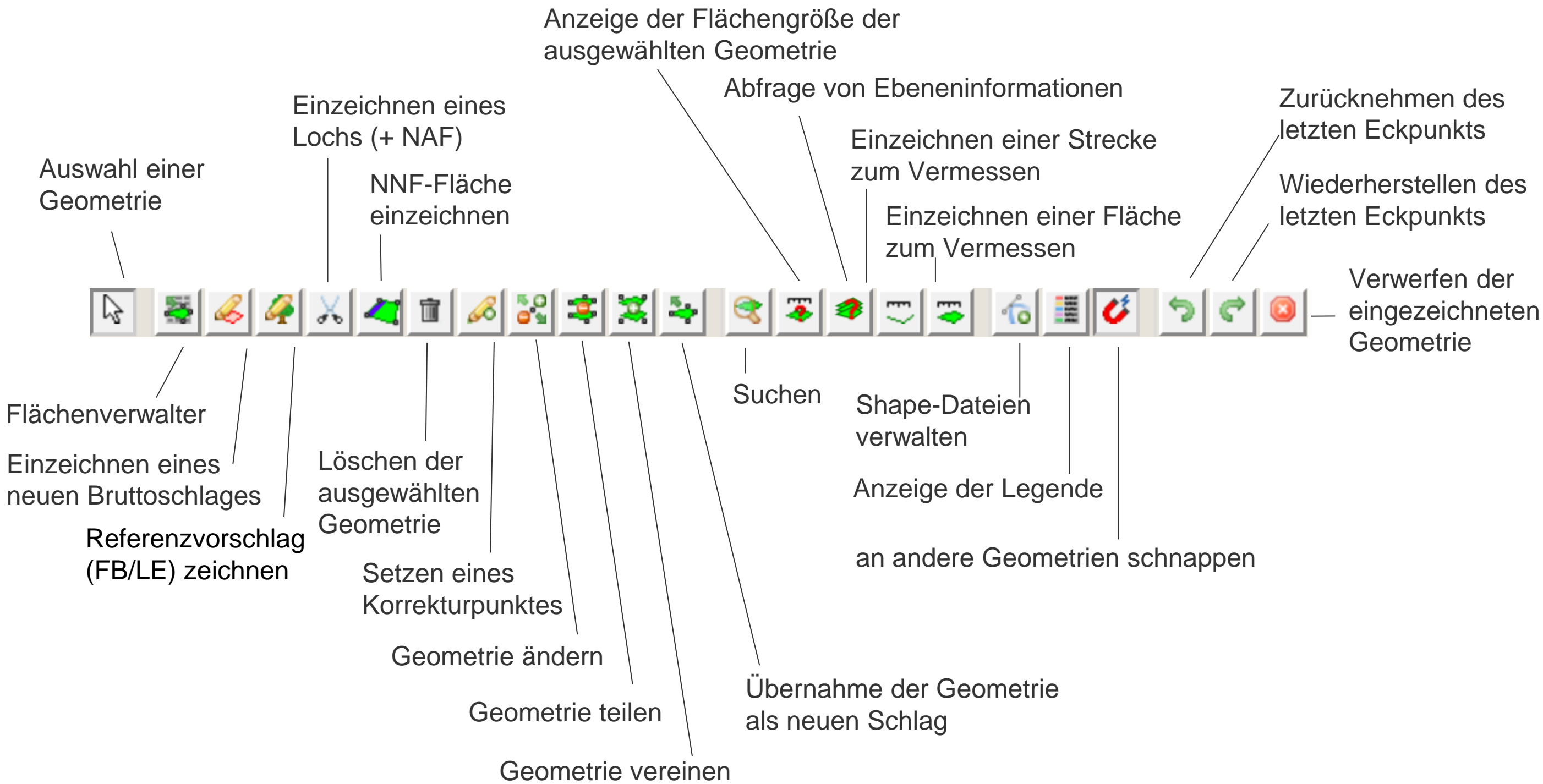
Werkzeugkasten

GIS-Detailbereich

- über **Bearbeiten** kann das Dialogfenster zum Schlag und zu Teilflächen geöffnet und Merkmale (Bezeichnung, Kultur, Vorhaben) erfasst/geändert werden
- über das Symbol kann die Ansicht geändert werden (Detail/Tabelle)

Sammelantrag 2026

flächenbezogene Angaben – GIS



Sammelantrag 2026

flächenbezogene Angaben – GIS



Flächenverwalter

- | alle Schläge aus dem Vorjahr werden aufgelistet
- | Neu: Anzeige des NC, wenn stabil (z.B. Grünland), dann auch Übernahme
- | Zum Schlag vorhandene NNF
 - | sind nicht im FläVerw, aber in der Karte sichtbar
 - | werden bei Übernahme mit Antragsebene übernommen
 - | für ISA-Streifen gilt: Übernahme nur bei noch laufender Verpflichtung möglich
 - | LE werden durch DIANAweb angelegt (aus Ebene FFE)
- | NAF des Vorjahres werden nicht automatisch übernommen
- | übernommene Datensätze werden temporär gelöscht → nach erneutem Laden (auch Aktualisieren F5) wieder verfügbar

Flächenverwalter

Für den Betrieb liegen Amts-Geometrien vor. Die Datensätze können mit einem Klick in den Spaltenkopf sortiert werden. Die Geometrien können in die Antrags Ebene kopiert werden, indem Sie das Häkchen bei "Vorschlag für akt. Antrag übernehmen" setzen. Übernommene Geometrien werden zunächst aus dem Flächenverwalter gelöscht. Sie stehen bei einem erneuten Laden/Aufruf des Betriebes wieder zur Verfügung.

Herkunft	Typ	NC	Quelle	Schlagbezeichnung	Vorschlag für akt. Antragsjahr übernehmen	Vorschlag lösche
letzter Antrag	Bruttoschlag		FAJ	GL 4a	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
letzter Antrag	Bruttoschlag	480	FAJ	Nix MN	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
letzter Antrag	Bruttoschlag	452	FAJ	kein und nix	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
letzter Antrag	Bruttoschlag		FAJ	602 - Kartoffeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
letzter Antrag	Bruttoschlag	451	FAJ	grüne Wiese	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Alle zur Übernahme auswählen
 Keine zur Übernahme auswählen

Sammelantrag 2026

flächenbezogene Angaben – GIS



Übernahme Geometrien

- I seit 2024 möglich für Schlag, NNF (Nebennutzungsfläche), NAF (Nichtantragsfläche) und Loch
- I Übernahme aus verschiedenen Ebenen, z.B. :
 - Feldblöcke
 - Feldblock-Referenzvorschläge
 - Vorjahresflächen – Übernehmbare Geometrie (Schlag ohne NNF!)
 - Eigene (hinzugeladene) Geometrien
 - Bruttoschläge aus TnA
 - Kulissen (AL, GL, TWN)
- I Andernfalls Fehlermeldung



Diese Art von Geometrie darf nicht zur Übernahme verwendet werden.

Sammelantrag 2026

flächenbezogene Angaben – GIS



Übernahme Geometrien

- | **Übernahme als Schlag (z.B. FB, Kulisse,...)** – wie bisher
- | **Übernahme als NNF** (Nebennutzungsfläche)
 - | es muss ein Schlag vorliegen
 - | Auswahl HNF (Hauptnutzungsfläche)
 - | Auswahl der NNF-Maßnahme
 - | Geometrie wird als NNF zum Schlag angelegt
- | **Übernahme als NAF** (Nichtantragsfläche)
 - | es muss ein Schlag vorliegen -> Auswahl HNF
 - | NAF zum Schlag wird angelegt
- | **Übernahme als Loch**
 - | es muss ein Schlag vorliegen -> Auswahl HNF
 - | Loch wird ausgeschnitten und KP (Korrekturpunkt) angelegt

Sammelantrag 2026

flächenbezogene Angaben – GIS







Import eigener Geometrien / Shape-Dateien verwalten

- | Werkzeug Shape-Dateien verwalten → Importassistent
 - | Importiert werden können nur Shapes (zip-file erforderlich)
 - | Bis zu 10 Shapes
 - | Jeweils unterschiedliche Farben
 - | Alle Attribute des Shapes werden in dieser Ebene angezeigt
 - | In Antragebene (Schläge) werden keine Attribute übernommen

Sammelantrag 2026

flächenbezogene Angaben – GIS

Schlaggeometrien erzeugen



- a. Übernahme aus dem Flächenverwalter (Daten vom Amt) 
- b. neuen Schlag digitalisieren 
- c. Kopieren/Übernahme einer Geometrie als neuen Schlag 
- d. Importieren eigener Geometrien und Übernahme dieser 

- **Neu:** Überragen übernommene Geometrien den Feldblock, wird automatisch an der FB-Grenze abgeschnitten. Um eine Überragung zu erzeugen, muss der Schlag danach über *Geometrie bearbeiten* vergrößert werden.

Hinweis:

Beim Erzeugen einer Geometrie legt DIANAweb automatisch eine Hauptnutzungsfläche (HNF) und eine Teilfläche für jedes vorhandene Landschaftselement (FFE) an.

Teilfläche LE

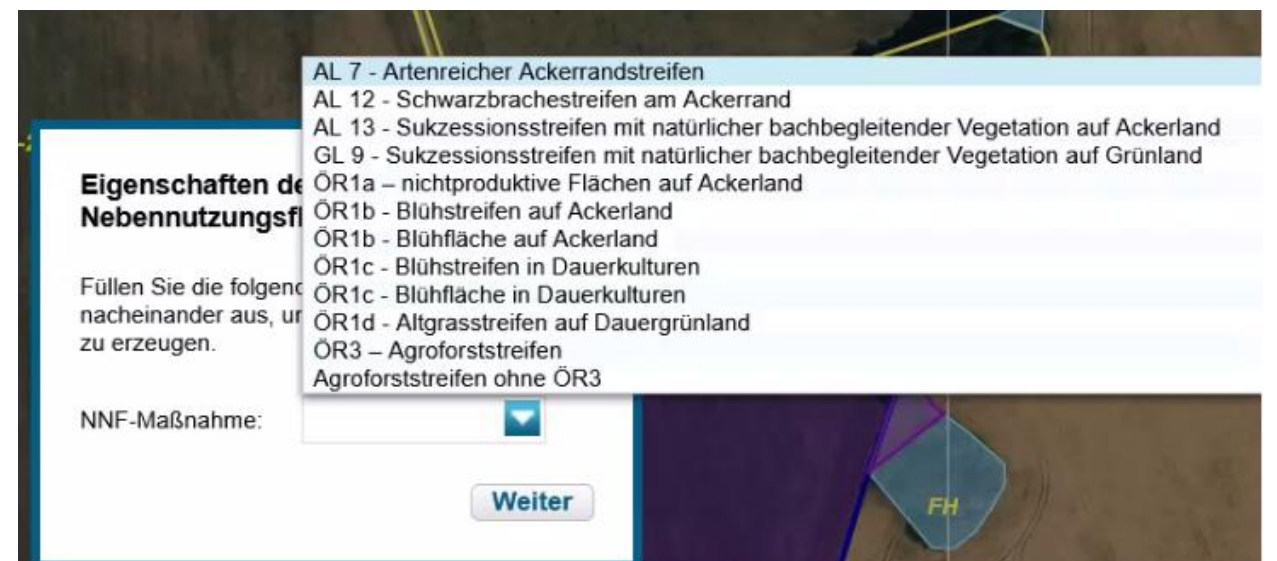
- kann nicht geändert, aber in einen Streifen integriert werden
- Löschen nur über das Anpassen der Schlaggeometrie (LE ausgrenzen) möglich
- Änderungswunsch kann über KP  oder Referenz zeichnen  angezeigt werden

Sammelantrag 2026

flächenbezogene Angaben – GIS

NNF (Nebennutzungsfläche) einzeichnen

- I Streifen kann sowohl am Schlagrand (**Pflicht bei AL7 und AL12**) als auch in den Schlag hinein digitalisiert werden (mind. 3 Punkte)
- I Ebene **Teilfläche HNF** auswählen - Auswahldialog öffnet sich (Maßnahme, Art (Streifen/Fläche) und Breite auswählen)
- I Achtung:
 - I Streifen am Schlagrand (z.B. 10m breit):
 - Streifen ist vom Rand aus in den Schlag hinein 10m breit
 - I Streifen nicht am Schlagrand (z.B. 10m breit):
 - Ausgehend von der gemalten Linie wird die angegebene Streifenbreite (10m) jeweils zur Hälfte (5m) nach links und rechts eingezeichnet



Sammelantrag 2026

flächenbezogene Angaben – GIS

NNF (Nebennutzungsfläche) einzeichnen

I Attribute erfassen:

➤ Aufruf Dialog

- FV: Schlag anklicken – bei Teilfläche in der Spalte **DIA** auf das **+** klicken
- GIS: Teilfläche auswählen – im Detailbereich links auf **Bearbeiten**

➤ Streifenbezeichnung (auch bei flächigen NNF) erfassen (max. 10 Stellen)

I Landschaftselement zur Streifen hinzufügen: Voraussetzung - Schlag mit LE (z.B. Baumreihe)

I Ebene Teilfläche HNF auswählen und Streifen (NNF) am Rand der HNF (z.B. parallel zur Baumreihe) digitalisieren

I Streifen in den Bearbeitungsmodus setzen - Stützpunkte der Streifen-Geometrie über das LE hinweg ziehen - Bearbeitung beenden

I **Achtung:**

I Streifen mit AL7 und AL12 sind zwingend am Rand zu digitalisieren

I GL9: Platz zum FB-Rand lassen, da das LE größer werden wird

Sammelantrag 2026

flächenbezogene Angaben – GIS

Loch / NAF (Nichtantragsfläche) erfassen

- Ebene **Teilfläche** auswählen, danach Werkzeug auswählen

Verwendung der ausgeschnittenen Geometrie

Wie möchten Sie die eingezeichnete Geometrie nutzen?

Nicht-Antragsfläche erstellen	Nur Loch erstellen	Loch und innenliegenden Bruttoschlag erstellen	Abbrechen
Erstellen temporärer Abzugsflächen	Erstellen dauerhafter Abzugsflächen	Erstellen eines Lochs und eines Bruttoschlages mit Geometrie des Lochs	Abbrechen des Vorgangs

- | Temporär nicht verfügbare Fläche
- | Teil der GIS-Fläche, aber nicht Teil des Bruttoschlages
- | Keine Änderung des FB
- | Kann nachträglich nicht bearbeitet, nur gelöscht werden

- | Dauerhaft nicht verfügbare Fläche (z.B. Flächenabgang durch Hausbau o.ä.)
- | Nicht mehr Teil der GIS-Fläche
- | Es wird automatisch ein KP gesetzt und an die FB-Pflege weitergeleitet
- | Kann nachträglich bearbeitet werden (Schlag auswählen – Geometrie ändern)

- | um einen Schlag im Schlag einzuzeichnen

Sammelantrag 2026

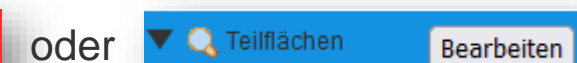
flächenbezogene Angaben – GIS

Angaben zum Schlag / Teilfläche erfassen

I Schlagerfassungsdialog

- I Aufruf im FV: auf + in der Spalte *DIA* klicken
- I Aufruf im GIS: links auf *Bearbeiten* klicken
- I Alle Informationen zum Schlag/Teilfläche werden in dem „einen“ Dialog erfasst
- I Folgefelder werden in Abhängigkeit von der Auswahl eingeblendet
- I „Schließen“ des Dialogs jederzeit möglich
- I Fehlende Pflichtfelder → Meldungen in Echtzeit

GIS	Dia	Schlag-ID
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1



Bearbeiten der Details zur Schlag-ID6 ✕

Angaben zum selektierten **Bruttoschlag**:

Schlag-ID: ✕

Feldblock:

Schlag: ✕

GIS-Fläche:

Brutto-Fläche:

Kulturart: ✕

Zwischenfrucht/Untersaat:

Zusatz-Merkmal:

Fläche förderfähig?: ✕

EGS:

ÖR:

Dialogfenster zum Schlag

EGS, AZL, ÖBL, AUK etc. ist je Schlag manuell anzuhaken (sofern beantragt)

- ÖR1a
- ÖR1b
- ÖR5
- ÖR6
- ÖR7

- Zulässige Kombinationen beachten
- Auch die betriebsbez. Maßnahmen AL 2 und AL 9 müssen manuell zum Schlag angehakt werden
- Werden AUK/ISA/TWN ausgewählt, erweitert sich das Dialogfenster und die Maßnahmen können eingegeben werden

AUK/TWN/ISA-Maßnahme 1:

AUK/TWN/ISA-Maßnahme 2:

Schließen

Bearbeiten der Details zur Schlag-ID2

Angaben zum selektierten Bruttoschlag:

Schlag-ID:

Feldblock:

Schlag:

GIS-Fläche:

Brutto-Fläche:

Kulturart:

Zwischenfrucht/Untersaat:

Zusatz-Merkmal:

Fläche förderfähig?:

EGS:

ÖR:

Beantragungen auf dem Bruttoschlag:

AZL:

ÖBL:

AUK:

TWN:

ISA:

ÖW:

Flächenübernahme AUK/ÖBL/TWN-Verpflichtung aus Teilnahmeantrag von anderem Betrieb:

AUK/TWN/ISA-Maßnahme 1:

AUK/TWN/ISA-Maßnahme 2:

Schließen

Besondere Kennzeichnung bzgl. Kondit.

- GLÖZ 7 – Fruchtwechsel auf AL
 - Angaben zu Zwischenfrucht/Untersaat nach Anbau Hauptkultur
 - Hanf als Zwischenfrucht

Zwischenfrucht/Gründecke
Untersaat

für GLÖZ 6 und GLÖZ7 relevant

- Agroforstsystem - Streifen
- Agroforstsystem - Fläche
- Agri-Photovoltaik
- BBS
- GPE
- Hanf als Zwischenfrucht
- LiF
- unter Glas
- Paludikultur
- Versuchsflächen

Schlag kennzeichnen bei Flächenübernahme

Sammelantrag 2026

flächenbezogene Angaben – GIS

I Merkmal „Fläche förderfähig“

I Pflichtfeld

➤ Was bedeutet das?

I Förderfähig

- I es ist zu garantieren, dass die beantragten Flächen das gesamte Kalenderjahr förderfähig sind und bleiben (auch nach Abgabe an Dritte)
- I Grundsätzlich kann eine Fläche auch für eine nichtlandwirtschaftliche Tätigkeit genutzt werden und förderfähig bleiben, wenn dadurch die landwirtschaftliche Tätigkeit nicht stark eingeschränkt wird (Kulturpflanze/Grasnarbe bleiben erhalten, unwesentliche Beeinträchtigung des Bewuchses, unwesentliche Minderung des Ertrages, ...)

I Begünstigungsfähig

- I Auszahlung von Fördermitteln, da Voraussetzungen eingehalten werden (NC, Schlaggröße etc.)

Bearbeiten der Details zur Schlag-ID58

Angaben zum selektierten **Bruttoschlag**:

Schlag-ID:	58
Feldblock:	GL-244-311073
Schlag:	44
GIS-Fläche:	0,4883
Brutto-Fläche:	0,4883
Kulturart:	480 - Streuobstfläche mit Grünl
Zwischenfrucht/Untersaat:	
Zusatz-Merkmal:	
Fläche förderfähig?:	Ja

DIANAweb

I Beispiele

1. GL-Schlag < 0,1 ha, steht ganzjährig zur Verfügung/wird landwirt. genutzt
 - z.B. NC 451 (Wiese)
 - förderfähig „ja“

2. Holzlagerung auf Ackerfläche, Bestellung voraussichtlich erst im Herbst möglich
 - z.B. NC 996 (vorübergehende unbefestigte Mieten)
 - förderfähig „nein“

DIANAweb

Verfahren *Sammelantrag 2025* – **flächenbezogene Angaben**

Angaben zum Schlag / Teilfläche erfassen

I Hinweise zu Flächen mit Ökoregelungen (ÖR)



I Für alle gilt: Beantragung am Sammelantrag erforderlich, zusätzlich:

- I ÖR1a/b/c/d → a/b an Schlag und TF, c/d nur an TF
- I ÖR2 → gesamtbetrieblich, keine Beantragung an den Flächen, nur Häkchen im Sammelantragsformular
- I ÖR3 → nur an TF, Kulisse (Föku GL) beachten
- I ÖR4 → gesamtbetrieblich (förderfähiges DGL), keine Beantragung an den Flächen, nur Häkchen im Sammelantragsformular
- I ÖR5 → Beantragung am Schlag, Kulisse (Föku GL) beachten
- I ÖR6 → Beantragung am Schlag, Kulisse (§ 4 PfanVO) beachten
- I ÖR7 → Beantragung am Schlag, Kulisse (Natura 2000) beachten

Sammelantrag 2026

flächenbezogene Angaben – GIS

Suchen / Informationen anzeigen

- I  Suchen: wie bisher (Feldblock/Gemarkung)
- I  Legende: ggf. Ausschalten/Einschalten von Ebenen
 - I **Neu**: Ebene VHR (very high resolution – Satellitenbilder)
 - Keine Standardebene, kann bei Bedarf zugeschaltet werden -> sollte aus Performancegründen aber nicht dauerhaft an sein
 - Westsachsen:
 - Ebene VHR (Satellitenbilder): 2024 (im Herbst 2026 voraussichtl. neue)
 - Ebene Hintergrundbilder (Luftbilder): 2025
 - I **Neu**: Ebene FFH-Lebensraumtypen
 - u.a. Informationen bzgl. Mähwiesen
 - im Maptip ist **neu** der Report mit verlinkt

Sammelantrag 2026

flächenbezogene Angaben – GIS

Suchen / Informationen anzeigen

I  Anzeige der Ebeneninformation (Maptip)

I Neu: Link zu Report

312.379,325 5.677.608,018	
51°13'8" N, 12°18'47" E	
▼ Feldblöcke	
Lang-FLIK	DESNLI0260011924
Kurz-FLIK	GL-225-11924
Feldblockfläche (ha)	1,7324
Nachteil	0
Erosionsgefährdung Wind	0
Erosionsgefährdung Wasser	0
Nitrat	N
Fauna-Flora-Habitat (FFH)	J
WSG-Anteil (%)	0
Agroforstsystem	
Agriphotovoltaik	
Gebiet Ansaatmischung	
FBZ/ISS	Rötha
zust. Naturschutzbehörde	Mockrehna
Trockengebiet Nitrat	N
▼ Förderkulisse Grünland	
Maßnahmen	ÖR1d, ÖR3, GL 1a, GL 1b, GL 5a, GL 5b, GL 7, GL 8
Report	Link
▼ Kulisse Natura 2000	



LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE	
Freistaat SACHSEN	
Informationen zur Fläche AUK_GL_34936	
Basisdaten	
Zuständige Naturschutzbehörden	
Naturschutzfachbehörde:	FBZ Wurzen
Untere Naturschutzbehörde:	UNB Landkreis Leipzig
Zulässige Maßnahmen	
Optimal:	GL3a, GL5d_2
Alternativ:	OER1d, OER3, OER5, GL1a, GL1b, GL4a_1, GL4a_3, GL4b_1, GL4b_3, GL5d_1
Sofern zulässig, kann durch eine Kombination der oben stehenden Maßnahme(n) mit der Maßnahme GL7 – Staffelmahd oder GL8 – Faunaschonende Mahd die Wirksamkeit für den Naturschutz deutlich erhöht werden.	
Vorrangiges Ziel der Naturschutzförderung¹	
FFH-Lebensraumtypen:	
Biotoptypen:	
Arten:	Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling
Sonstiges:	
Nachrangiges Ziel der Naturschutzförderung¹	
FFH-Lebensraumtypen:	
Hinweise	

DIANAweb

Verfahren *Sammelantrag 2025* – **flächenbezogene Angaben**

Geometrie bearbeiten

- Auswahl der Geometrie
 - Stützpunkte werden aktiv
 - Verschieben, Löschen (ENTF-Taste), Hinzufügen

I **Schlag:** **Schlaggeometrie** (rot) auswählen

I **LE:** kann nicht bearbeitet werden – KP setzen

I **NNF:** **Teilflächengeometrie** (blau) auswählen; Achtung: keine nachfolgenden GIS-Prüfungen hins. Breite und Randlage

I **NAF:** kann nicht bearbeitet werden

I **Loch:** kann bearbeitet werden – **Schlaggeometrie** auswählen; zum Löschen – alle Stützpunkte des Lochs löschen (außer 2), dann Bearbeitung abschließen



DIANAweb

Verfahren *Sammelantrag 2025 – flächenbezogene Angaben*



Referenzvorschläge einzeichnen (Feldblock/LE)

I **Feldblock**

- I nur dort möglich, wo es noch keinen FB gibt
- I mind. 0,1 ha groß
- I Korrekturpunkt wird automatisch gesetzt – aussagekräftige Bemerkung muss erfasst werden
- I Schriftliche Verfügungsberechtigung muss vorliegen (z.B. Pachtvertrag) sowie ggf. weitere Nachweise (kann in der Übersicht Korrekturpunkte hochgeladen und eingereicht werden)
 - I bei Deponien eine Bestätigung zum Ablauf der Stilllegungsphase,
- I nach dem Zeichnen des FB-Vorschlages, kann die Schlaggeometrie eingezeichnet werden

I **Landschaftselement (FFE – Förderfähiges Element)**

- I Voraussetzung: FB oder FB-Vorschlag existieren bereits
- I Vorgesprochenes LE ist mind. 0,005 ha groß
- I Korrekturpunkt wird automatisch gesetzt – aussagekräftige Bemerkung muss erfasst werden

DIANAweb

Verfahren *Sammelantrag 2025* – **flächenbezogene Angaben**

Korrekturpunkte

KPN (Korrekturpunkt Naturschutz)

- ~~I Nur im Rahmen des TnA möglich~~
- I Da TnA entfällt, sind KP zur Änderung von **Kulissen** mit dem **Sammelantrag** einzureichen

➤ Auswahl **Sonstige Bemerkung Kulisse**

KP (Korrekturpunkt)

- I Für Hinweise zur **Referenz** (Feldblöcke/LE/Löcher)

DIANAweb Test

Sammelantrag 2026

Dokumentenbaum | Dokumentenliste | Meldungen

- ▼ Sammelantrag 2026
 - ▶ Sammelantrag und betriebsbezogene Angaben
 - ▼ flächenbezogene Anlagen
 - GIS
 - Flächenverzeichnis
 - Übersicht Korrekturpunkte

Übersicht Korrekturpunkte GIS

<input type="checkbox"/>	GIS	ID	Feldblock	Schlag	Typ des Korrekturp.	Art der Korrektur	Bemerkung	Kulissenart	Maßnahme	Nachweis hochladen
<input type="checkbox"/>	>	3	AL-194-11952		Korrekturpunkt	Abzugsfläche neu erfassen	Neubau Windrad			Datei hochladen
<input type="checkbox"/>	>	4	GL-162-12269		Korrekturpunkt	sonstige Bemerkung Kulisse	Aufnahme GL4b prüfen			Datei hochladen

z.B. Verfügungs-
berechtigung bei
neuem FB

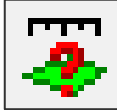
DIANAweb

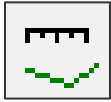
- Hinweis zur Verwendung des **NC 990** (alle anderen Flächen, keine LF)
 - | hat eine Prüfung vor Ort zur Folge (durch den Dienstleister/amtsseitig)
 - | Falls es sich bei der Fläche in diesem Jahr nicht um eine landwirtschaftliche Nutzfläche handelt, dann
 - Teilfläche
 - als NAF (temporär) oder
 - Loch (dauerhaft) einzeichnen
 - gesamte Fläche
 - als „förderfähig nein“ kennzeichnen und NC der diesjährigen Hauptkultur vergeben
 - oder NC 996 oder aus dem Antrag rauslassen (nur, wenn es sich um keine landwirt. Nutzfläche handelt, ansonsten könnte es sich um eine verschwiegene Fläche handeln = förderschädlich!)

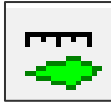
DIANAweb

Verfahren *Sammelantrag 2025* – **flächenbezogene Angaben**

Messen

- | Anzeige der Flächengröße der ausgewählten Geometrie
 - Fläche wählen → Werkzeug wählen 

- | Strecke messen 

- | Fläche messen 

- | Persistenz liegt vor bis „Aktualisieren“

- | Snapping an gemessene Flächen und Strecken soll ermöglicht werden

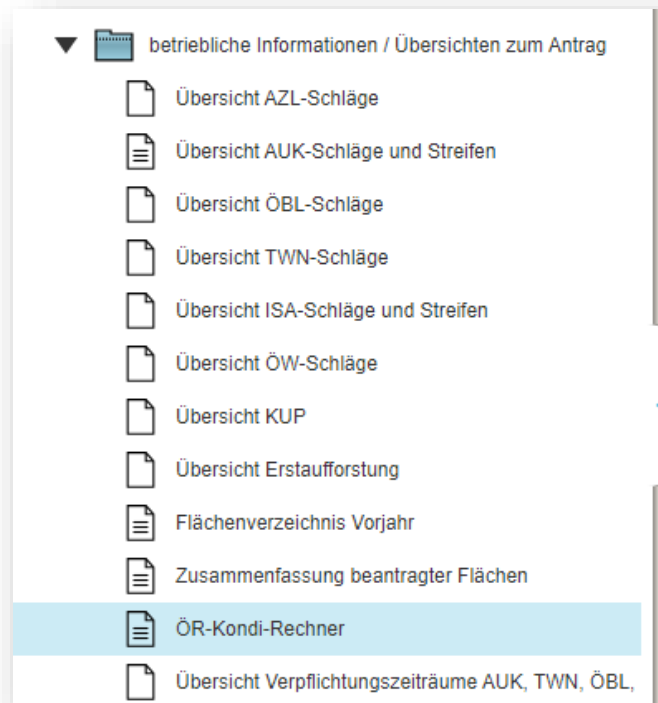
Dokumente hochladen

Was?	Wo?
Nachweis Eigenschaft aktiver Betriebsinhaber	Sammelantrag (Hauptformular)
Wiederbepflanzungsgenehmigung gemäß § 6 Abs. 1 S. 1 Weingesetz	
Öko-Zertifikat (Bescheinigung)	
Nachweise für die Eigenschaft als Junglandwirt	Anlage Junglandwirte (JES)
Unterlagen für den Hanfanbau (verpflichtend digital)	Flächenverzeichnis (Tabelle Angaben zum Bruttoschlag)
Nachweis Agri-PV-Anlagen	
Saatgutbeleg ÖR1b/ÖR1c	Flächenverzeichnis (Tabelle Angaben zum Bruttoschlag für ÖR1b bzw. Angaben zu den Teilflächen für ÖR1b/ÖR1c)
Verfügungsberechtigungen bei der Beantragung auf neuen Feldblöcken und wesentlichen Flächenerweiterungen	Übersicht Korrekturpunkte
Kalbungsnachweis bei Totgeburten (ZMK)	Anlage Mutterkühe (ZMK)

[Datei hochladen](#)

- I Voraussetzungen
 - I Dateiformat: pdf oder jpeg
 - I Dateigröße: max. 4 MB je Dokument
 - I je Nachweis kann ein Dokument hochgeladen werden – besteht der Nachweis aus mehreren Seiten, sind diese in einem Dokument zusammenzufassen (z.B. ein pdf-Datei)
 - I mit jedem eingereichten Antrag werden die hochgeladenen Dokumente erneut übermittelt
- I diese Funktion kann, muss aber nicht genutzt werden

Sammelantrag 2026 ÖR-Kondi-Rechner



Auszug

Ökoregelungen - Konditionalitäten Berechnung aktualisieren Quelldaten Kondirechner

Öko-Regelungen

ÖR 1a - Bracheflächen auf Ackerland*
Grundregel nach § 20 Abs. 1 Nr. 1a GAPDZG i.V.m § 17 Abs. 1 GAPDZV

ÖR 1a Brache gemeldet in ha	Anteil ÖR 1a an förderfähigem Ackerland gemeldet in %	ÖR 1a Brache nach Kontrollen in ha	Anteil ÖR 1a an förderfähigem Ackerland nach Kontrollen in %
18,0077	4,37		

Anteil ÖR 1b - Blühstreifen/-flächen auf Ackerland (Anteil von ÖR 1a Fläche)*
Grundregel nach § 20 Abs. 1 Nr. 1b GAPDZG i.V.m § 17 Abs. 1 GAPDZV

Blühstreifen/-fläche auf AL gemeldet in ha	Anteil Blühstreifen/-fläche auf AL gemeldet in %	Blühstreifen/-fläche auf AL nach Kontrollen in ha	Anteil Blühstreifen/-fläche auf AL nach Kontrollen in %
1,9125	0,46		

ÖR 1c - Blühstreifen/-flächen in Dauerkulturen*
Grundregel nach § 20 Abs. 1 Nr. 1c GAPDZG i.V.m § 17 Abs. 1 GAPDZV

Blühstreifen/-fläche in DK gemeldet in ha	Anteil Blühstreifen/-fläche in DK gemeldet in %	Blühstreifen/-fläche in DK nach Kontrollen in ha	Anteil Blühstreifen/-fläche in DK nach Kontrollen in %
0,2258	0,59		

ÖR 1d - Altgrasstreifen/-flächen in Dauergrünland*
Grundregel nach § 20 Abs. 1 Nr. 1d GAPDZG i.V.m § 17 Abs. 1 GAPDZV

Altgrasstreifen/-flächen in DGL gemeldet in ha	Anteil Altgrasstreifen/-flächen in DGL gemeldet in %	Altgrasstreifen/-flächen in DGL nach Kontrollen in ha	Anteil Altgrasstreifen/-flächen in DGL nach Kontrollen in %
2,7966	8,06		

- I für alle Ökoregelungen
- I sowie GLÖZ 7
- I keine Rechtsverbindlichkeit
- I bei Nutzung **immer erst auf aktualisieren** klicken

Sammelantrag 2026

Flächenmonitoring (AMS – Area Monitoring System)

„[...] ein Verfahren der regelmäßigen und systematischen **Beobachtung**, Verfolgung und **Bewertung** landwirtschaftlicher Tätigkeiten und Verfahren auf landwirtschaftlichen Flächen anhand von Daten der Sentinel-Satelliten im Rahmen des Copernicus-Programms oder anderer zumindest gleichwertiger Daten.“

- | durch die Auswertung von Sentinel-**Satellitenbildern** mittels **Künstlicher Intelligenz** (KI) und **maschinellen Lernen** (ML) können Aussagen z.B. über angebaute Kulturen oder landwirtschaftliche Tätigkeiten getroffen werden (sog. monitoringfähige Kriterien)
- | Prüfinhalte: Kulturart, landwirt. Tätigkeit, nicht beihilfefähige Fläche (NBF), Bodennutzungskategorie (BNK)
- | Weitere Informationen unter: <https://www.landwirtschaft.sachsen.de/flaechenmonitoring-56898.html>

Zielsetzung:

- | Unterstützung der Antragstellenden bei Einhaltung der Fördervoraussetzungen
- | Hinweise auf mögliche Fehler in Beantragung
- | Minimierung von möglichen Rückforderungen
- | Mehr Sicherheit für Antragstellende

Sammelantrag 2026

Flächenmonitoring (AMS – Area Monitoring System)

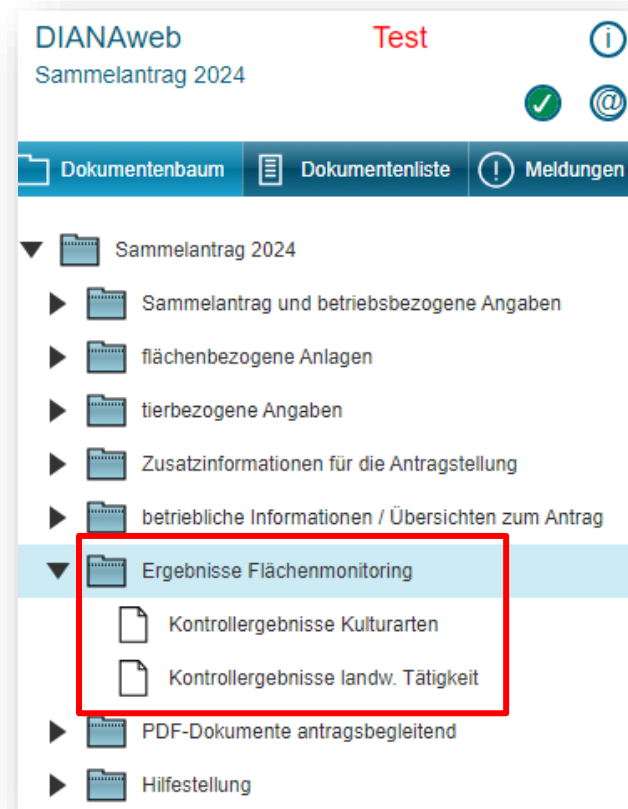
- Im DIANAweb: Informationen aus dem Flächenmonitoring
- Ergebnisse werden regelmäßig ins DIANAweb eingespielt Antragsangaben können bis zum 30.09. geändert werden

➤ Sie können uns informieren, falls Sie Ergebnissen widersprechen -> Nachweis per geotagged Fotos durch Sie oder Kontrolle vor Ort durch uns

Ab 2026

- I Einführung der **App KALLE** – Anzeige von Prüfaufträgen und Einreichen von Nachweisen

➤ [KALLE - Landwirtschaft - sachsen.de](https://www.kalle-landwirtschaft-sachsen.de)



Übersicht über Kontrollergebnisse im aktuellen Antragsjahr - Kulturartenerkennung

Informationen zum Schlag

Schlag-ID	Schlag	Kulturart		Beantragungen/Maßnahmen
		beantragt	vorgefunden	
<input type="checkbox"/> 10	13	320	320	EGS
<input type="checkbox"/> 11	17	115	115	EGS
<input type="checkbox"/> 12	5	591	591	EGS
<input type="checkbox"/> 13	5a	311	311	
<input type="checkbox"/> 14	22	142	142	EGS

Sammelantrag 2026 Überlappungen

I Ebenen „Feldblöcke aktualisiert“ und „Landschaftselemente aktualisiert“

I das Jahr über wird die Feldblock-Referenz (inkl. der Landschaftselemente) anhand aktueller Bilddaten (Westsachsen: Luftbild 2025) von einem Dienstleister geprüft und bearbeitet

I die Ebenen sind in der Legende sichtbar

I die Ergebnisse sind im DIANAweb sichtbar und werden täglich aktualisiert (auch im OnlineGIS sichtbar)

I **bis zum 30. September können Schläge geändert und neu eingereicht werden**

I ab dem 01. Oktober erfolgt das Abschneiden an den neuen Grenzen amtsseitig und ist sanktionsrelevant



Legende und Einstellungen			
<input type="checkbox"/>	Sichtbarkeit	Name	Stil
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bruttoschlaggeometrien Teilnahmeantrag	Standard
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Nebennutzungsflächengeometrien Teilnahme	Standard
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Fördergebietsgrenze	Standard
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Kulisse Natura 2000	Standard
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Kulisse Mindestschutz von Feuchtgebieten u	Standard
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Feldblöcke aktualisiert	Standard
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Landschaftselemente aktualisiert	Standard
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gemarkungen	Standard
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	alle	
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Übernehmbare Geometrien	alle
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Überlappungsgeometrien auf Nachbarflächen	Standard
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Überragung aktualisierte Feldblöcke	Standard

Sammelantrag 2026 Überlappungen

The screenshot shows the DIANAweb GIS interface. The top navigation bar includes buttons for 'Speichern', 'Drucken', 'Einreichen', 'Historie', 'HERBERT', 'Flächenverzeichnis', and 'GIS'. The main menu contains 'Sammelantrag', 'Flächenverzeichnis', 'GIS', 'Anlage Tierbestand (TB)', 'Anlage Mutterkühe (ZMK)', and 'Anlage Mutters'. The left sidebar shows a 'Meldungen' (Messages) button with a red exclamation mark icon, highlighted by an orange box. Below it is a 'Flächenverzeichnis' (Area List) section with a list of messages:

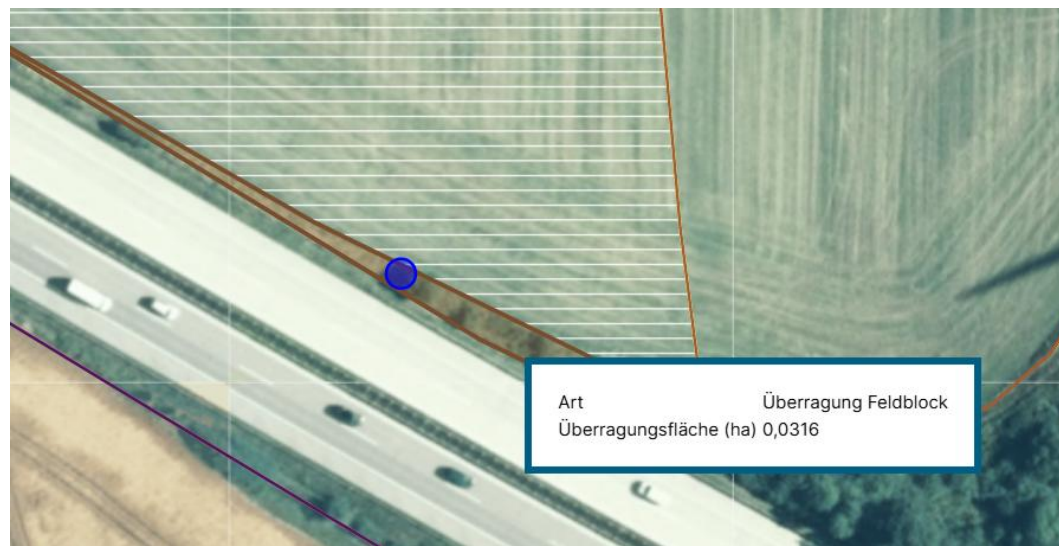
- Überlappung festgestellt: Die Geometrie der Parzelle überlappt sich mit einer Nachbarfläche um 0,7860 ha. (16 / 5)
- Überlappung festgestellt: Die Geometrie der Parzelle überlappt sich mit einer Nachbarfläche um 0,1925 ha. (18 / 4)
- Am Schlag 11/21 ragt die Schlag-Fläche (2,9088 ha) über den KE-FB mit gleichem Lang-FLIK hinaus.
- Am Schlag 11/21 ragt die Schlag-Fläche (0,0316 ha) über den KE-FB mit gleichem Lang-FLIK hinaus.

The main map area displays an aerial view with a grid overlay. A parcel boundary is highlighted in brown, and a blue circle marks a specific point on the boundary. The map includes zoom controls (+/-) and a toolbar with various GIS tools.

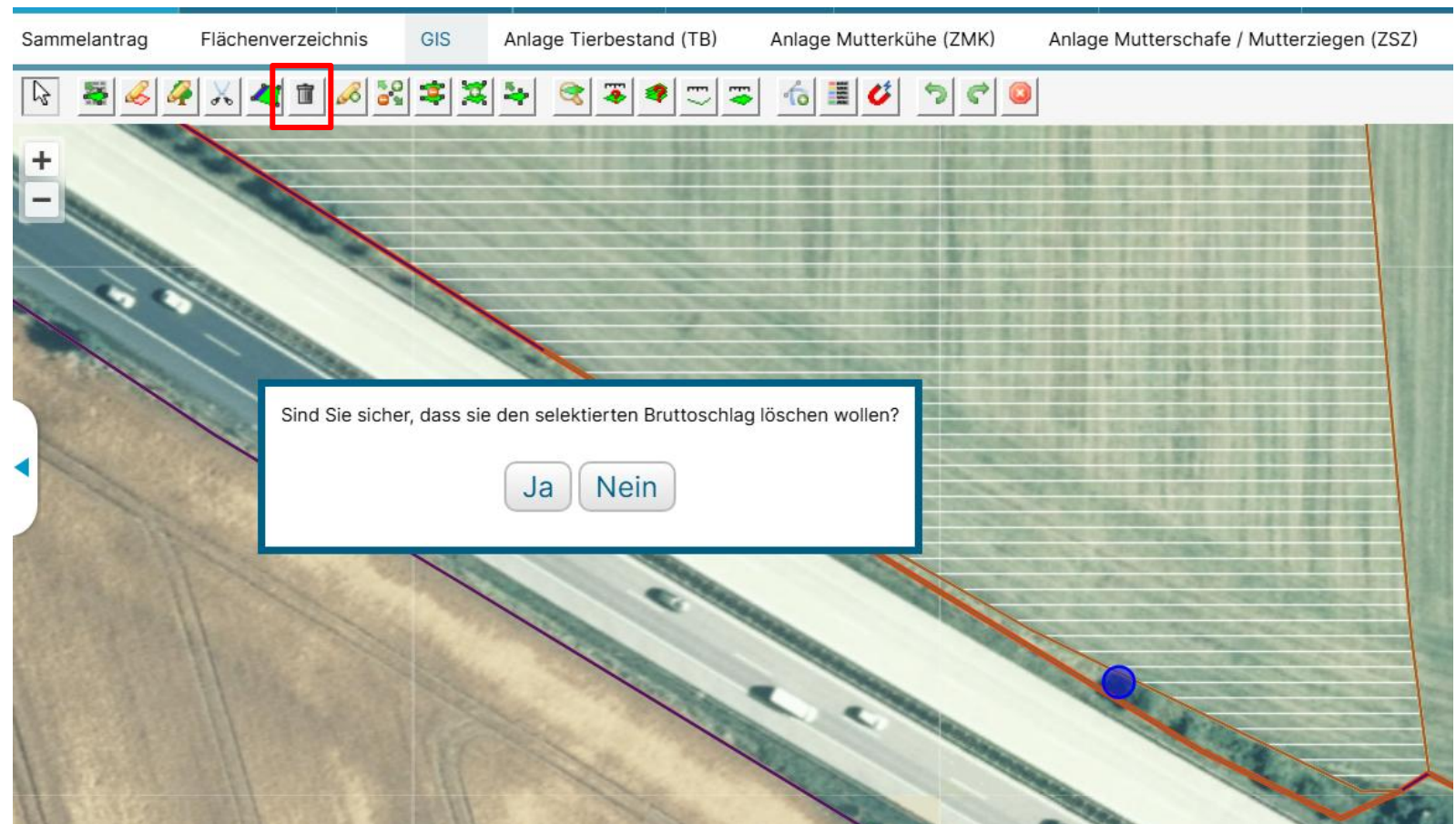
Sammelantrag 2026

Überlappungen mit der aktualisierten FB-Grenze auflösen

1. ÜL-Fläche in Meldungen auswählen
2. Die angezeigte ÜL-Fläche anklicken bis die Anzeige „Überragung Feldblock“ (braun) erscheint

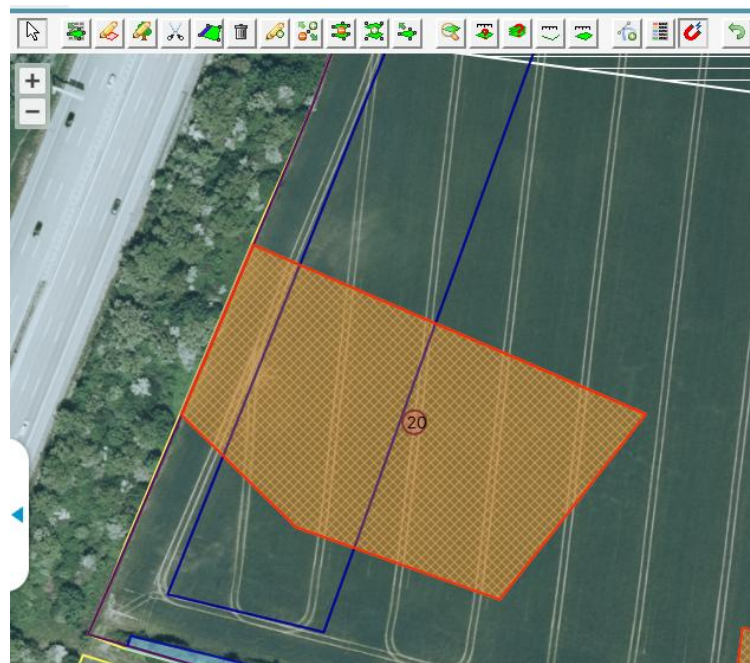


3. Das Symbol „Löschen“ auswählen und die selektierte Fläche löschen



Sammelantrag 2026

Überlappungen mit Nachbarn auflösen



1. ÜL-Fläche in Meldungen auswählen (durchklicken)
2. Die angezeigte ÜL-Fläche anklicken bis die Anzeige „Überlappung mit Nachbarfläche“ (rot) erscheint

Art	Überlappung mit Nachbarfläche
BNR10	7294100001
Schlagbezeichnung	20
Nachname	Wurzen
Straße	Kantstraße 1
PLZ	04808
Ort	Wurzen
Telefon	0177 22222
Handy	00
E-Mail	milchstrasse_wurzen@gmx.com
Fax	

3. Das Symbol „Löschen“ auswählen und die selektierte Fläche löschen



Meldungen

I Zuerst *Meldungen* prüfen



 ➤ Fataler Fehler: Export nicht möglich -> Beseitigung zwingend

 ➤ Hinweis: Export möglich -> Beseitigung nicht zwingend

 ➤ Achtung: Export möglich -> Beseitigung nicht zwingend

I Einreichen



Sammelantrag 2026

Export Amt

The screenshot shows the DIANAweb application interface. At the top left, it displays 'DIANAweb' and 'Sammelantrag 2026'. A red 'Test' label is visible. Below this, there are navigation icons: a checkmark, an information icon, and an '@' icon. A blue bar contains 'zur Bearbeitung' with a document icon. The main content area is titled 'Export-Art' and features the heading 'Wählen Sie die Art des Exports'. Two options are listed: 'Export Amt (gesamtes Antragspaket)' which is selected with a checked checkbox, and 'Export ausgewählter Schläge' which is unselected. On the left side, a sidebar menu shows 'Einreichen...' at the top, followed by 'Zurück', 'Schritt 2 von 7', and 'Weiter'. Below these are 'Einreichen' (checked), 'Export-Art' (checked and highlighted), 'Schläge für Export auswählen', 'Erklärungen und Verpflichtungen', 'Kontrolle', 'Dokumente absenden', and 'Einreichbestätigung'.

- | Wenn Export erfolgreich → Einreichbestätigung für die eigenen Unterlagen
 - | Antragspaket kann gedruckt werden – ebenfalls nur für die eigenen Unterlagen
 - | Aufruf jederzeit über Schaltfläche Historie möglich

OnlineGIS

- | <https://www.smul.sachsen.de/gis-online/login.aspx>
- | Anmeldung: wie bei DIANAweb (oder als Gast, dann sind die eigenen Geometrien nicht sichtbar)
- | Möglichkeiten:
 - | Ebene FAJ – Antragsgeometrien (seit 2015)
 - | Ebene QSE – qualifizierte Schlagebene (bis 2022) / Endebene (ab 2023)
 - | Keine Kontrolle: Geometrie entspricht der Antragstellung
 - | Kontrolle: festgestellte Geometrie
 - | Kulissen
 - | Neue FB- und FFE-Geometrien (= förderfähige Elemente = Landschaftselemente)
 - | Export von Vorjahresdaten möglich (Erweiterte Aufgaben – Schläge auswählen – herunterladen)